



Neue Serie Seite 3



Liebe Leser,
in dieser Ausgabe des KAUT-Express beginnen wir mit der Serie „Kaut-Partner“, in der wir angesehene Firmen der Kälte-Klima-Branche vorstellen, mit denen wir vertrauensvoll zusammenarbeiten. Damit wollen wir dokumentieren, über welche Leistungsfähigkeit die Kälte-Klima-Betriebe verfügen, die unsere Produkte beim Endverbraucher installieren. Und wir möchten dem Kunden zeigen, dass er gut daran tut, seine Klimaanlage von Qualitätsherstellern zu kaufen und von anerkannten Handwerksbetrieben einbauen zu lassen. Er hat damit nicht nur erstklassige Qualität von Kaut/Sanyo eingekauft, sondern auch einen Service, den ihm vermeintlich günstigere Angebote nie bieten können. Das erste Unternehmen in unserer Vorstellungsreihe, die Firma Bärenkälte in Hamburg, hält zum Beispiel einen Rund-um-die-Uhr Kundendienst bereit, genauso wie wir von Kaut das auch tun.

Dass wir von unserer Leistungsfähigkeit überzeugt sind und optimistisch nach vorn schauen, zeigt die große Investition in unserem Stammhaus in Wuppertal. Hier entsteht zur Zeit für eine halbe Million Euro ein neues Lagergebäude, das wir Ihnen in diesem Heft vorstellen.

Ihr
Hans-Alfred Kaut

KAUT EXPRESS

„Coolman“ ist fertig zur Pinguin-Parade

„Coolman“ ist fertig zur Parade! Als gemütlicher Bär im Monteurdress präsentiert sich der Pinguin, den Kaut im August zur Pinguinale schicken wird. Sie ist als Geburtstagsparade für den berühmten Wuppertaler Zoo gedacht. Schüler der Heinrich Böll-Gesamtschule haben den 1,80 Meter

großen Rohling bemalt. Bis die Geburtstagsparade startet, begrüßt Kauti jetzt morgens die Mitarbeiter des Wuppertaler Stammhauses an der Firmentür. Fast 200 „Kollegen“ sind derzeit im Stadtbild von Wuppertal zu sehen. Am 19. August starten alle gemeinsam in den Zoo.





Neue Lagerhalle wird im Sommer fertig

Die Air Company Kaut rüstet sich für weiteres Wachstum. Im Wuppertaler Stammhaus haben die Bauarbeiten für eine 1.500 Quadratmeter große und bis zu 6,60 Meter hohe Lagerhalle begonnen. Das alte Gebäude wurde abgerissen. Durch diese Investition, die rund eine halbe Million Euro erfordert, erweitert das Unternehmen seine Lagerkapazität an der Windhukstraße in Wuppertal um fast 40 Prozent. Bisher hatte ein Teil der notwendigen Lagerbestände in Speditionen ausgelagert werden

müssen. In dem Neubau, der im Laufe des Sommers fertig werden soll, werden auch 120 Quadratmeter Bürofläche für den Einkaufsbereich geschaffen. Die Investition dokumentiert den Optimismus des Klimaspezialisten bezüglich der weiteren Geschäftsentwicklung. Firmenchef Hans-Alfred Kaut: „Wir haben eine erstklassige Angebotspalette, insbesondere was die Möglichkeit deutlicher Energieeinsparung und die Schonung der Umwelt angeht.“

Mit Kaut-System zum Qualitätspreis

Mit einem 3-Leitersystem von Kaut/Sanyo wird sich das ärztliche Labor Dr. Berthold und Kollegen am Qualitätspreis der Länder Berlin und Brandenburg beteiligen. Der Preis wird alle zwei Jahre ausgeschrieben. Bei der letzten Ausschreibung kam das Labor bis ins Finale. Nun steht die Installation des zweiten 3-Leiter-Systems an, nachdem im vergangenen Jahr das erste System im zweiten Obergeschoss des Ärztehauses in Frankfurt/Oder eingebaut wurde. Es handelt sich um eine Wärmepumpenanlage mit zehn Innengeräten im Zwischen-

deckenbereich, die je nach Bedarf heizt und kühlt und für eine entsprechende Luftreinigung sorgt. Die Kälteleistung beträgt 30kw und die Heizleistung 37,5 kw.

Die zweite Anlage im Kellergeschoss des Ärztehauses wird 14 Innengeräte verschiedener Art im Zwischendeckenbereich umfassen und in Kürze eingebaut werden. Die Wärmepumpenanlage soll 45 kw Kühl- und 50 kw Heizleistung erbringen.

Die Betreiber des Labors, das mit fast 80 Mitarbeitern eines der größten in der Region ist und das alle humanmedizinischen Proben untersucht, sind mit dem Betrieb der ersten Anlage rundum zufrieden. Beim diesjährigen Qualitätspreis ist die Zielrichtung klar: „Diesmal wollen wir gewinnen.“ Betreut wird das Projekt von der Kaut/Niederlassung Berlin und dem Ingenieurbüro Wesche in Frankfurt/Oder.



Kaut/Sanyo System über den Dächern von Frankfurt/Oder

Kaut wächst

Der Wuppertaler Klimaspezialist Alfred Kaut wächst weiter. Mit einer Reihe von neuen, hoch qualifizierten Mitarbeitern will das Wuppertaler Unternehmen im laufenden Jahr den deutschen Markt bearbeiten. Im Stammhaus Wuppertal nahmen im Frühjahr ihre Tätigkeit auf:

Christian Ehlers, geb. am 5. 1. 1977, aus Wolfenbüttel. Ehlers ist Dipl.-Ing. für Versorgungs- und Entsorgungstechnik und wird als Vertriebsingenieur eingesetzt.

Miguel Franco, geb. am 1. 10. 1972, aus Wuppertal ist schon seit 1993 als Kälteanlagenbauer im Hause Kaut tätig und hat sich auf private Initiative hin zum Meister fortgebildet. Als solcher wird er im Vertrieb Kälte/Klima zusätzliche Aktivitäten entfalten.

In die Niederlassung des Unternehmens in München tritt **Frank Bachmann**, geb. am 25. 1. 1975, aus Kadelsthoften ein. Bachmann ist Kälteanlagenbaumeister und wird das Team in der Landeshauptstadt von Bayern verstärken.

Weitere Neueinstellungen werden im Sommer des Jahres folgen.



Christian Ehlers



Miguel Franco



Frank Bachmann

Ein Name, ein Programm



Andreas Baehr vor einem seiner ausgeführten Projekte mit Sanyo Technik

Aus dem Familiennamen wurde ein Firmenname, der besser ist als jeder Werbeslogan. Aus Baehr wurde die Bärenkälte GmbH. Wie könnte ein erfolgreicher Kälte-Klima-Fachbetrieb besser heißen? Zur weiteren Erklärung stellt sich die Firma an der Holsteiner Chaussee in Hamburg mit dem Versprechen vor: Wenn es heiß wird, sind wir da. Und diese Zusage ist kein



Werbegag. Andreas Baehr und seine rund 20 Mitarbeiter stehen 24 Stunden am Tag für Ihre Kunden mit Service und Know-how zur Verfügung. Dienstleistungsbereitschaft und fachliche Kompetenz sind die Garanten für eine Entwicklung, auf die der Fachbetrieb stolz sein kann. Als Andreas Baehr (33) den Betrieb von seinem Vater übernahm, hatte er nur einen Mitarbeiter. Heute werden schon 20 Mitarbeiter und drei Lehrlinge beschäftigt. 30 Jahre nach Gründung setzt die Bärenkälte GmbH auf Innovation,

Qualität und modernste Klimatechnik. Eine lange Reihe von Referenzobjekten spricht für die Leistungsfähigkeit des Unternehmens und die Qualität der von ihm eingesetzten Geräte. Andreas Baehr setzt vor allem auf die VRF Split- und Multisplit-Systeme von Kaut/Sanyo mit denen er seinen Kunden in nahezu jedem Anwendungsfeld Vielseitigkeit, Individualität und Flexibilität in Raum- und Kostenfragen bieten kann. Individuelle Klimatisierung einzelner Etagen in einem Bürogebäude in der Hamburger Innenstadt je nach Vermietungsstand? Kein Problem. Pro Etage eine Multisplit-Anlage, und alle Wünsche, einschließlich Abrechnung sind erfüllt.

Weitere Beispiele aus der Liste zufriedener Kunden der Bärenkälte: Zeit-Verlag Hamburg, Deutsche Post Immobilienentwicklung, Lufthansa Technik AG, Otto-Versand, Radio Hamburg und sogar –man staune- die Justizbehörde Hamburg. Die ließ sich für die Küche einer Justizvollzugsanstalt kältetechnisch versorgen. Andreas Baehr hat bei der Siemens AG eine Ausbildung als Kommunikationselektroniker abgeschlossen und später dann nebenberuflich den Meisterbrief im Kälteanlagenbau erworben. Mit seinem Team und der seit 30 Jahren bewährten Mischung aus erfahrenen und jungen Mitarbeitern ist

Antenne Bayern: Frische Luft und frische Ideen

„Frische Ideen, besseres Klima“. Dieses Motto des Augsburger Kaut-Partners Klima Shop ist für den prominenten Kunden in München wie gemacht. Denn neueste Kaut-Technik wurde jetzt in den Redaktionsräumen des erfolgreichsten deutschen Privatsenders „ANTENNE BAYERN“ installiert. Damit die Redakteure des Senders auch im heißen Sommer gut drauf und immer frisch am Mikro sind, sorgen 80 kW Kälteleistung für gutes Klima. An das Multisplit-Klimasystem sind Geräte für Programm- und Zentralredaktion sowie Sendestudios und Hauptschallraum angeschlossen.



Mit dieser Karte informiert Klima Shop über das Projekt Antenne Bayern

er zur Lösung aller Probleme in der Kälte- Klimatechnik bereit und in der Lage, ob im gewerblichen Bereich bei Büros und Hotels, in EDV-Räumen und Rechenzentren, aber auch in Privathäusern mit den individuellen Ansprüchen der Besitzer. Firmenchef Baehr: „Jede Anlage wird individuell konzipiert, maßgeschneidert eingebaut und nach modernsten Anforderungen wirtschaftlich kalkuliert.“ Kaut/Sanyo ist froh darüber, für diesen Anspruch eine Produktpalette bereitzuhalten, mit der sich der anerkannte Fachbetrieb mit dem schönen Namen bei seinen Kunden sehen lassen kann.

Info: Bärenkälte GmbH, Holsteiner Chaussee 305, 22457 Hamburg, Tel. 040/5550480, www.baerenkaelte.de.

Reise zur Ministerhochzeit

Eigentlich hatte Volker Girschner bei der Aktion Schnappschuss von Kaut/Sanyo ja nur ein Herbstwochenende in einem Luxushotel in Rom gewonnen. Wie staunten seine Frau Irmtraud und er (Foto), als sie im Intercontinental De la Ville Roma den damals noch amtierenden Außenminister Joschka Fischer antrafen. Anlass von dessen Reise: Fischer heiratete in Rom – zum fünftenmal. Aber auch ansonsten war das Wochenende interessant und erlebnisreich. Bei dem Fotowettbewerb von Kaut war es darum gegangen, das schönste Anlagenfoto einzusenden und das Bauvorhaben zu beschreiben. Volker Girschner hatte den ersten Preis gewonnen.



Eheleute Girschner bei einer wohlverdienten Rast in Rom

Mit Messe in Essen zufrieden

Mit den Ergebnissen und Gesprächen auf der Messe Sanitär, Heizung, Klima in Essen ist der Wuppertaler Klimaspezialist Alfred Kaut zufrieden. Das Unternehmen hatte auf der wichtigsten Fachmesse des Jahres sein komplettes Programm aus den Bereichen Klima, Be- und Entfeuchtung vorgestellt. Besonders die Neuheiten aus den beiden letzten Bereichen fanden das Interesse der vorwiegend fachkundigen Besucher. Kaut stellte erstmals die neuen Schwimmballen-Luftentfeuchter vor. Aber auch die

Wärmepumpen von Kaut/Sanyo waren in Zeiten hoher Energiepreise eine Attraktion auf dem Messestand. Guido Jansen registrierte unter den Standbesuchern Entscheidungsträger aus Industrie, Bautechnik und Sanitärhandel. Aber auch Endkunden besuchten den Stand. Regional kamen die Besucher bei Kaut aus Osnabrück, Hannover, Braunschweig im Norden bis Frankfurt im Süden. Die Messe in Essen wurde insgesamt von fast 60000 Menschen besucht.

Luftentfeuchter: Leise und sparsam

Mit zwei neuen Schwimmballen-Luftentfeuchtern kommen die Klimaspezialisten von Alfred Kaut auf den Markt. Die Geräte vom Typ 3020 und 5020 haben eine Leistung von 32 bzw. 52 Kilogramm pro Tag und sind speziell für den Einsatz in privaten Hallenbädern und Whirlpool-Räumen geeignet. Bei der Konstruktion wurde besonderer Wert auf einen geräuscharmen und energiesparenden Betrieb und ein attraktives Design gelegt. Die „leise Generation“ der Luftentfeuchter kann als Standgerät aufgestellt oder an die Wand montiert werden. Attraktion ist der besonders lauffähige und vibra-

tionsarme Scroll-Verdichter. Die Kaut-Luftentfeuchter haben durch ihren geschlossenen Kältekreislauf den Effekt einer Wärmepumpe. Ein kW aufgewandte Energie wird in zwei bis vier kW nutzbare Wärme umgewandelt und der Luft zugeführt. Auf diese energiesparende Weise verhindern die Luftentfeuchter feuchte Wände, Rost, Schimmel und Schwitzwasserbildung und die entsprechenden kostspieligen Feuchtschäden.

Info: www.kaut.de

2 x 30 Jahre

Peter Konrad, Geschäftsführer, beging sein 30jähriges Betriebsjubiläum bei dem Wuppertaler Klimaspezialisten Alfred Kaut GmbH + Co. Am 1. März 1976 trat Konrad als Auszubildender im Groß- und Außenhandel bei Kaut ein. Nach erfolgreichem Lehrabschluss wurde er am 1. Januar 1978 im kaufmännischen Bereich des Unternehmens fest angestellt. Nach dem Ausscheiden des langjährigen Leiters der Buchhaltung wurde Konrad die Leitung dieses Bereichs übertragen. Die Prokura wurde kurz darauf erteilt. Am 22. Dezember 1997 berief ihn Unternehmenschef Hans-Alfred Kaut zum Geschäftsführer für Finanzen, Personal und EDV.



Peter Konrad

Mario Kliener, Lagerist im Wuppertaler Stammhaus des Unternehmens, beging am 12. April sein 30jähriges Jubiläum. Er trat als Mitarbeiter im Kundendienst in die Firma ein und gilt heute als gute Seele des Lagerbereichs an der Windhukstraße.

KAUT
EXPRESS

Ausgabe 2/2006

ist die Kundenzeitung
der Alfred Kaut GmbH + Co.,
Windhukstraße 88, 42277 Wuppertal.
Tel. 0202 - 26 820, Fax 0202 - 26 82 100

Verantwortlich für den Inhalt:

Hans-Alfred Kaut

Redaktion:

Michael Hartmann

Layout:

GPM Werbeagentur GmbH